Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung des Bau- und Wegeausschusses (Gemeinde Haßmoor) am Dienstag, 9. März 2021,

im Dorfgemeinschaftshaus Haßmoor, Hauptstr. 41, 24790 Haßmoor

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:15 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 4 davon anwesend: 4

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzender

Dirk Ehlers

stelly. Ausschussvorsitzender

Arno Brommann

Ausschussmitglied

Jan-Christoph Mach Klaus Kühl

b) nicht stimmberechtigt:

Gast/Gäste

Eggert Voss Tanja Hamkens Sylvia Ullrich bis 18:30 Uhr / TOP 7

Protokollführerin

Sandra Günther

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
- 3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 30.06.2020
- 4. Einwohnerfragestunde
- Beratung und Beschlussfassung über den Rückbau der alten Löschwasserentnahmestelle (Hydrant) an der Hauptstraße Richtung Emkendorf
- Beratung und Beschlussfassung über die Neuschaffung einer Löschwasserentnahmestelle an der Hauptstraße Richtung Emkendorf

- 7. Beratung und Beschlussfassung über den Umbau des Wendehammers der Schulbusstrecke
- 8. Beratung und Beschlussfassung über die künstlerische Umgestaltung der Trafostation
- Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise zur Umgestaltung Wiesenweg Hoebeck und Wiesenweg Haßmoor
- Beratung und Beschlussfassung über ein Wegekonzept zum Kronsburger Weg und zur Bahnhofstraße
- 11. Beratung und Beschlussfassung über die malermäßige Instandsetzung der Holzfassade Feuerwehrgerätehaus
- 12. Beratung und Beschlussfassung über die Umgestaltung und den Innenausbau der neuen Notstromeinhausung
- 13. Bericht der Amtsverwaltung
- Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

- 15. Bericht der Amtsverwaltung
- Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

17. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Ehlers eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 24.02.2021 form- und fristgerecht eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Ehlers stellt weiterhin fest, dass der Ausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Herr Bürgermeister Voss beantragt, die Tagesordnung um den TOP 11 "Malermäßige Instandsetzung Holzfassade Feuerwehrgerätehaus" und TOP 12 "Umgestaltung und Innenausbau der neuen Notstromeinhausung" zu ergänzen. Die ursprünglichen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Tagesordnungspunkte 11 "Malermäßige Instandsetzung Holzfassade Feuerwehrgerätehaus" und 12 "Umgestaltung und Innenausbau der neuen Notstromeinhausung" mit auf die Tagesordnung zu nehmen. Die ursprünglichen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 30.06.2020

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 30.06.2020 wurde dem Bau- und Wegeausschuss am 26.02.2021 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen können innerhalb der Frist (bis 15.03.2021) erhoben werden. Auf Nachfrage werden keine Einwendungen erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Einwohnerfragestunde

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung über den Rückbau der alten Löschwasserentnahmestelle (Hydrant) an der Hauptstraße Richtung Emkendorf

Die Löschwasserentnahmestelle (Hydrant) an der Hauptstraße liegt weit zurückversetzt auf den Wiesen. Der Hydrant ist mit schweren (Lösch-)Fahrzeugen nicht erreichbar, da der Weg sehr schmal und zudem nicht tragfähig ist. Des Weiteren ist der Brunnen nicht tief genug und somit auch die Förderleistung zu gering. Diese Tatsachen sprechen dagegen, den Hydranten wieder instand setzen zu lassen.

Nach kurzer Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Löschwasserentnahmestelle zurückzubauen. Die Maßnahme soll umgesetzt werden, sobald die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Neuschaffung einer Löschwasserentnahmestelle an der Hauptstraße Richtung Emkendorf

Im Rahmen der Löschwasserschau wurde bemängelt, dass die Löschmöglichkeiten im Bereich der Hauptstraße Richtung Emkendorf zu gering sind. Die alte Löschwasser-

entnahmestelle ist nicht mehr geeignet, da sie für schwere (Lösch-)Fahrzeuge nicht erreichbar und die Förderleistung auch zu gering ist.

Nach ausführlicher Diskussion über einen neuen Standort einigen sich die Ausschussmitglieder darauf, eine neue Löschwasserentnahmestelle auf den gemeindeeigenen Flurstücken Gemarkung Haßmoor Flur 3 Flurstücke 64/1 und 64/4 direkt an der Hauptstraße zu errichten.

Beschluss:

Es wird beschlossen, eine neue Löschwasserentnahmestelle auf den gemeindeeigenen Flurstücken Gemarkung Haßmoor Flur 3 Flurstücke 64/1 und 64/4 direkt an der Hauptstraße zu errichten. Die Maßnahme soll umgesetzt werden, sobald die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über den Umbau des Wendehammers der Schulbusstrecke

Herr Brommann macht den Vorschlag, die Fläche für die Neuschaffung der Löschwasserentnahmestelle auch gleich als Wendehammer der Schulbusstrecke mit zu nutzen und auszubauen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, Fördermöglichkeiten für den Umbau des Wendehammers abzufragen sowie den finanziellen Umfang für den Bau eines Wendehammers in der nächsten Sitzung darzulegen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die künstlerische Umgestaltung der Trafostation

In der Sitzung GV5 vom 24.09.2019 wurde bereits die Umgestaltung der Trafostationen beschlossen. Es sollten hierzu jedoch noch Motive nachgereicht werden.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass das Motiv "Pferde" an der Trafostation Gut Höbeck und das Motiv "Traktorpulling" an der Trafostation Bushaltestelle Ortsmitte verwendet werden soll.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise zur Umgestaltung Wiesenweg Hoebeck und Wiesenweg Haßmoor

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die Möglichkeiten sowie den finanziellen Umfang für die Sanierung und Verbreiterung der beiden Wirtschaftswege Wiesenweg Haßmoor und Wiesenweg-Tangenwischen Höbeck in der nächsten Sitzung darzustellen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über ein Wegekonzept zum Kronsburger Weg und zur Bahnhofstraße

Bereits in 2016 und 2018 wurde der Kronsburger Weg auf einer Länge von rund 400 Metern dergestalt überarbeitet, dass die Oberfläche mit einer Steinfräse 20 cm tief gefräst, aufgelockert und durchmischt sowie neu planiert und verdichtet wurde.

Da sich jetzt wieder Schäden zeigen, die derzeit noch in Eigenregie der Gemeinde repariert werden, erscheint eine erneute Überarbeitung des Weges mit Dachprofilherstellung sinnvoll.

Auch in der Straße Bahnhofsweg werden derzeit nur partiell Schadstellen ausgebessert. Besonders betroffen ist der Bereich ab Hauptstraße bis Bahnhofsweg 3.

Nach ausführlicher Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die Möglichkeiten sowie den finanziellen Umfang für die Sanierung der Straßen Kronsburger Weg und Bahnhofsweg in der nächsten Sitzung darzustellen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über die malermäßige Instandsetzung der Holzfassade Feuerwehrgerätehaus

Herr Ehlers führte aus, dass für das Streichen von Tor, Giebel und Stützbalken ein Angebot von ca. 5.400 EUR vorliegt, weitere 2 Angebote sind angefordert. Es wird diskutiert, ob es sinnvoll ist, alle 4-5 Jahre Geld für die malermäßige Instandsetzung auszugeben oder die Fassade mit Blech verkleiden zu lassen, diese Variante wäre wartungsfrei.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Fassade umgestalten zu lassen, vorzugsweise mit Kunststoff- oder Blechverkleidung.

Die Maßnahme soll umgesetzt werden, sobald die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über die Umgestaltung und den Innenausbau der ehemaligen Trafostation

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Fassade ebenso wie beim Feuerwehrgerätehaus umgestalten zu lassen, vorzugsweise mit Kunststoff- oder Blechverkleidung.

Die Maßnahme soll umgesetzt werden, sobald die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Der Innenausbau und die –abdichtung erfolgt in Eigenleistung durch die Bürger der Gemeinde.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13: Bericht der Amtsverwaltung

Es ergehen keine Wortmeldungen.

<u>TOP 14:</u> Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, dass die Fläche am Eiskeller (Hügelgrab) wieder als Ruhe-/Rastplatz mit einer Bank hergestellt wird. Darüber besteht im Ausschuss Einvernehmen. Eine bereits vorhandene Bank soll hierfür genutzt werden.

Weiterhin berichtet der Ausschussvorsitzende, dass im Bereich Niendieck Straßenentwässerungsprobleme bei Starkregen durch Wurzelverwachsungen auftreten. Die Firma WeVo hat die Leitungen aufgefräst und wiederhergestellt, wies aber darauf hin, dass das Leitungssystem mittelfristig komplett erneuert werden müsste.

TOP 17: Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende Dirk Ehlers stellt die Öffentlichkeit wieder her, bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 19:15 Uhr.

gez. Ehlers Dirk Ehlers Der Vorsitzende)

(Der Vorsitzende) Osterrönfeld, 07.04.2021

gez. Günther Sandra Günther (Protokollführung)